INHALT.

Jahrgang 1809, Band 2.

Erſtes Stück.

I. Unterſuchungen über die Flufsſäure und deren Zerſetzung, von den HH. Gay-Luſſac und Thenard. Vorgeleſen im Inſtit. von Frankr. am 23. Jan. 1809. Frei überſetzt von Gilbert. Seite 1

II. Notiz von den Unterſuchungen der HH. Gay-Luſſac und Thenard über die Einwirkung des Kali-Metalls auf die Salzſäure, und auf die Salze, Metalloxyde und Erden. 16

III. Notiz über das Kali- und über das Natron-Metall von den HH. Gay-Luſſac und Thenard. 23

IV. Ueber die Gegenwart des Waſſers in dem Natron und dem Kali, die man nach Berthollet's Art durch Alkohol bereitet und im Rothglühen geſchmelzt hat, von d'Arcet dem Sohne. Im Auszuge. Seite 40

V. Protokoll über Verſuche, angeſtellt in der Polytechniſchen Schule mit der groſsen Volta'ſchen Säule, welche der Kaiſer dieſer Schule geſchenkt hat; von Hachette, als Protokollführer. 45

VI. Ueber die Oxydirung der Metalle im luftleeren Raume von Guyton-Morveau; aus einem Briefe, geſchrieben am 31. Febr. 1809. 52

VII. Ueber das Sehen der Gegenſtände, in Beziehung auf ſteneographiſche Projectionen, von dem geheimen Oberbaurath Simon in Berlin. 57

VIII. Abweichungen und Neigungen der Magnetnadel, beobachtet auf der Reiſe La Pérouſe's um die Erde in den Jahren 1785 bis 1788; und einige phyſikaliſche Bemerkungen, ausgezogen aus deſſen Reiſejournalen von Gilbert. 77

IX. Auszug aus einem Schreiben des Herrn von Schreibers, Directors des kaiserl. Natur-Kabinets, an den Prof. Gilbert, Wien, den 15. April 1809. Seite 124

(Ueber seine weitern Untersuchungen über den mährischen und den böhmischen Steinregen, und die Meteorsteine überhaupt.)

Zweites Stück.

I. Bemerkungen über das Branntweinbrennen, besonders aus Wein, von Chaptal; vorgelesen in der ersten Klasse des Inst. am 9. Jan. 1809. Frei übersetzt von Gilbert. 129

II. Untersuchungen über die Essigsäure und einige essigsaure Salze, von Richard Chenevix, Mitgl. der kön. Soc. zu London. Frei übersetzt von Gilbert. 156

Bemerkungen über die Essigsäure von J. B. Molfe-rat. 181 Anm.

III. Bildung von Essigäther in den Trestern der Weintrauben, wahrgenommen von dem Apotheker Derosne. 202

IV. Ueber den Einfluſs der Feuchtigkeit auf das Höhenmeſſen mit dem Barometer; Entwickelung einer dem entſprechenden Formel; einiges von den Wolken, und Vorſchlag eines neuen Hygrometers. Von Soldner. In einem Briefe an den Profeſſor Gilbert in Halle, München, d. 28. Apr. 1809. Seite 204

V. Ueber das Höhenmeſſen mit dem Barometer, von Ramond; ausgezogen aus einer im Inſtitute im Dec. 1808 vorgeleſenen Abhandlung von Poiſſon. 223

Zuſatz. Ueber den Einfluſs des Windes auf die mittlere Barometerhöhe, von Bürckhardt, Mitgl. des franz. Inſtituts. 231

VI. Barometriſche Tafeln, zur Erleichterung der Berechnung beim Nivelliren und Höhenmeſſen mit dem Barometer, von Bernhard von Lindenau. Gotha 1809. Beurtheilende Anzeige. 236

VII. Auszug aus einem Briefe des H. Bergcommiſſionsrath Buſſe in Freiberg. 256

Drittes Stück.

I. Wahrnehmungen über das gleichzeitige Entſtehen von mechaniſcher Cohärenz und chemiſcher Verwandtſchaft. Vom Profeſſor Erman, Mitgl. der Akademie der Wiſſenſchaften zu Berlin. Seite 263

II. Bericht über eine Vorrichtung, welche man bei der Dampfmaſchine in der pariſer Münze angebracht hat, um den Rauch zu verzehren; abgeſtattet der erſten Klaſſe des Inſtituts am 16. Jan. 1809. von Prony. 293

III. Beſchreibung des rauchverzehrenden Ofens der Herren Roberton von Glasgow, vom Dr. Tilloch. 306

IV. Erklärung eines merkwürdigen elektriſchen Verſuchs; von Tremery, Ingén. des mines. 312

V. Bemerkungen über einige zu Pompeji aufgefundene Farben, von Chaptal; vorgeleſen im Inſtitute am 6. März 1809. 316

VI. Verſchiedene Beobachtungen aus dem weſtlichen Theile von Pennſylvanien und vom

See Erie. Vom Feldmeſſer Andrew Ellicott. Seite 324

VII. Notizen aus dem Anfange des 18. Jahrhunderts, von einigen merkwürdigen Meteoren; vom Ritter u. geh. Legations-Rath G. F. von Wehrs in Hannover. 332

VIII. Programm der königlichen Geſellſchaft der Wiſſenſchaften zu Harlem, auf das Jahr 1809. 347

IX. Zuſätze zu einigen vorher gehenden Stükken. 393

Viertes Stück.

I. Elektriſch-chemiſche Unterſuchungen über die Zerſetzung der Erden; und Bemerkungen über die Metalle aus den alkaliſchen Erden und über ein mit Ammonium erzeugtes Amalgam; von Humphry Davy, Esq., Secret. der königl. Soc. und Prof. der Chem. an der Roy. Inſt. Vorgeleſen in der königl. Soc. zu London am 30. Juni 1808. Frei überſetzt von Gilbert. 365

1. Verfahrungsarten, um die alkaliſchen Erden zu zerſetzen. Seite 369

2. Verſuche, um die Metalle der alkaliſchen Erden darzuſtellen; und Nachforſchungen über die Eigenſchaften dieſer Metalle. 378

3. Unterſuchungen über die Zerſetzung der Thonerde, der Kieſelerde, der Zirkonerde und der Beryllerde. 386

II. Bemerkungen über Stürme und über das Wellenſchlagen der See (die Deming), welches ihnen zuweilen vorhergeht; von Will. Nicholſon, F. R. S., in London. 397

III. Thatſachen und Bemerkungen über Winde, Wellen und andere Erſcheinungen an der Oberfläche des Meeres; von James Horsburg, Esq. Frei bearbeitet von Gilbert. 485

IV. Theorie der Wellen; von Franz Gerſtner, ord. Prof. der höhern Mathematik zu Prag. 412

1. Entwickelung der Geſtalt der Wellenlinie aus der Gleichheit des hydroſtatiſchen Drucks. 416

2. Formeln für die Wellen-Cycloiden, und Eigenſchaften derſelben. 426

3. Wirkungsart der Wellen und Maaſs ihrer Kraft. 440

V. Ueber die doppelte Strahlenbrechung in den durchsichtigen Kryſtallen, von La Place; vorgel. im Nat. Inſt. am 30. Jan. 1809. Frei überſetzt von Gilbert. 446

VI. Ueber die Erſcheinungen, welche von der Geſtalt der Lichttheilchen abhängen; vom Ingenieur Malus zu Paris. Frei überſetzt von Gilbert. Seite 463

VII. Vorſchlag eines verbeſſerten Kühlfaſſes. 478

VIII. Auszug aus einem Schreiben des Herrn Prof. Trommsdorff in Erfurt an den Herausgeber. 480